



Einladung

Automation Event

15. + 16. Oktober

 **JUNGHEINRICH**

Anmeldung

www.jungheinrich.at/automationevent



Automatisierung live erleben

Werfen Sie einen Blick auf das große Ganze und entdecken Sie die Möglichkeiten der Automatisierung im Rahmen des **Automation^{Event}** von Jungheinrich Österreich. Im **Demo Center** in Eching fahren **Mobile Robots** kreuz und quer, das automatisierte Schmalgangfahrzeug **EKXa** arbeitet live und das Behälter-Kompaktlager **PowerCube** zeigt seine Stärken.

Am **15. und/oder 16. Oktober** erwarten Sie zwei spannende Tage mit Automatisierungslösungen zum Anfassen in Kombination mit Fachvorträgen, Referenzstories und individueller Beratung.

Die **Teilnahme** ist für Jungheinrich Interessenten und Kunden kostenlos - bitte melden Sie sich vorab an. Für **Fragen** zu dem Event erreichen Sie Wolfgang Hahold (Bereichsleitung Automation) gerne unter:

0676 8220 2739

wolfgang.hahold@jungheinrich.at



Eching | Automation Demo Center

Das gesamte Automatisierungs-Portfolio unter einem Dach – **wie ein großer Messestand, nur besser!** Das Automation Demo Center bietet die Möglichkeit, verschiedene Automatisierungslösungen live zu erleben und vermittelt einen praxisnahen Einblick.





Programm

Das **Automation^{Event}** öffnet am **15.10. um 9 Uhr** die Tore. Den ganzen Tag über haben Sie in der großen **Ausstellungshalle** die Möglichkeit, die automatisierten Fahrzeuge und den PowerCube aus nächster Nähe zu erleben. Jungheinrich KollegInnen stehen Ihnen an den einzelnen Stationen beratend zur Seite.

Parallel dazu beginnen um 11 Uhr in der Nachbarhalle die **Fachvorträge**. ExpertInnen referieren an beiden Tagen zu den Themen **Mobile Robots, Schmalganglager, arculee, SOTO, PowerCube, ASRS, Materialflussanalyse** und **Softwarelösungen**. Wechseln Sie flexibel zwischen **Theorie + Praxis** und tauschen Sie sich mit unserem Team sowie anderen BesucherInnen bei einem **Kaffee** aus.

Das **Automation^{Event}** ist auf **zwei Tage** ausgerichtet. Wir freuen uns am Donnerstag (9 bis 17 Uhr) auf BesucherInnen des Vortags genauso wie jene, für die der 16. Oktober einfach besser passt.

Jungheinrich | Referenzen

Was haben Unternehmen wie RIKA, Banner, Jungbunzlauer, Hama, Prodrive und Bosch gemeinsam? Sie alle setzen auf automatisierte oder teilautomatisierte Logistiksysteme, die wir als Generalunternehmer maßgeschneidert entwickelt und realisiert haben.

Setzen auch Sie Ihre MitarbeiterInnen genau dort ein, wo sie für Ihr Unternehmen am wichtigsten sind: an ihrem Arbeitsplatz.

Die standardisierten, gleichbleibenden Transportaufgaben übernehmen automatisierte oder teilautomatisierte Logistiksysteme und passen sich den Abläufen im gesamten Produktions- und Lagerbereich perfekt an. Wesentlicher Bestandteil sind Personenschutzsensoren, die die unmittelbaren Fahrwege permanent überwachen. So ist ein Einsatz auch im Mischbetrieb mit manuellen Flurförderzeugen problemlos möglich.



Sportliche Leistung | HEAD

Aus dem Zentral-lager werden täglich tausende Sportartikel in die ganze Welt versendet. Den Hauptteil bildet das 15 m hohe automatisierte Behälter-Kleinteilelager mit 36.000 Stellplätzen. Das Zusammenspiel zwischen Mensch und Maschine funktioniert hier perfekt.

www.jungheinrich.at/head



Mobile Robots bereits seit 2010 | Banner

Neben 100 „konventionellen“ Flurförderfahrzeugen ermöglichen die Jungheinrich Mobile Robots der zweiten Generation, dass bei gleichbleibender Mannschaft mehr Batterien produziert und mehr Wege zurückgelegt werden können.

www.jungheinrich.at/banner

1.000 fahrerlose Transporte pro Tag | RIKA

Verteilt über die gesamte Produktionsstätte setzt der Hersteller von Blechkomponenten für die Puffer-Lagerung der Zwischen- und Endprodukte auf 9 Mobile Robots vom Typ EKS 215a von Jungheinrich.

www.jungheinrich.at/rika



Einzigartiges Zusammenspiel | Prodrive

Jungheinrich lieferte ein System aus Mobile Robots, Staplern, Regalen, Software und die Anbindung an das ERP-System. 15 arculee transportieren die Ware zum Hochregallager, wo diese dann von 8 autom. Schmalgangstaplern eingelagert werden.

www.jungheinrich.at/prodrive



Vollautomatisierte Materialflüsse | HAMA

Das Hallenlayout bei HAMA war eine echte Challenge. 18 Mobile Robots navigieren hier Dank einer intelligenten Bereichssteuerung durch Engstellen und Knotenpunkte und übernehmen unter anderem die automatische Müllentsorgung.

www.jungheinrich.at/hama



Mit SOTO bereit für die Zukunft | WAGO

Bei WAGO übernimmt der SOTO die autonome Versorgung der Spritzgussmaschinen mit Kleinladungsträgern. Dank standardisierter VDA-5050-Schnittstelle können in Zukunft weitere automatisierte Fahrzeuge unkompliziert integriert werden.

www.jungheinrich.at/wago

**Produkt
neuheit**



Niederhub | EAEa

Mit dem EAE 212a hat Jungheinrich Mobile Robots neu gedacht. Der autonome Mobile Robot für den Niederhubeinsatz ist perfekt geeignet für die Ver- und Entsorgung von Wareneingangs- und Warenausgangsspuren. Der zukunftsweisende EAE 212a passt sich schnell an Verkehrs- und Fahrbereiche in einem dynamischen Lagerumfeld an und umfährt Hindernisse eigenständig. Die Navigation erfolgt gänzlich ohne künstliche Landmarken. Der Mobile Robot der neuesten Generation ist als eigenständige Lösung oder mit einer Anbindung an ein bestehendes Host-System einsetzbar (VDA-5050-Standard). Der EAE 212a ist mit 790 mm schmaler als eine Europalette und überzeugt mit 1.200 kg Tragkraft.

Hochhub | EKSa, ERCa

Automatisierte Mobile Robots eignen sich für das automatisierte Ein- und Auslagern in Höhen bis zu 6 m von Paletten, Boxen oder Behälter mit einem Gewicht bis zu 1.700 kg.

Auch im Produktionsumfeld spielen sie ihre Vorteile aus: Eine Bedienung von Fördertechnik oder die Aufnahme und Abgabe auf statischen Stationen ist mit Hochhubfahrzeugen möglich. Durch die flexiblen Einsatzbereiche ist die Mobile-Robot-Lösung für alle Branchen geeignet. Wo bislang Schubmaststapler, Gegengewichtsstapler oder manuelle Hochhubwagen eingesetzt wurden, können Mobile Robots von Jungheinrich diese Aufgaben übernehmen.



Schmalganglager | EKKa

Das Schmalganglager zählt zu den leistungsfähigsten und kompaktesten Lagerformen. Automatisierte Schmalgangfahrzeuge ermöglichen das effiziente Ein- und Auslagern von Ladungsträgern in großen Höhen und bieten zugleich volle Prozesssicherheit. Der Jungheinrich EKKa kann sowohl in einem geschlossenen, hochleistungsfähigen System agieren als auch in einem flexiblen, offenen System. Ist Letzteres der Fall, kommt ein 360°-Sicherheitssystem zum Einsatz, um maximale Sicherheit für Mensch, Maschine und Waren zu gewährleisten. Das automatisierte Schmalgangfahrzeug ermöglicht eine Hubhöhe von bis zu 13 Meter. Mit einer Tragfähigkeit von bis zu 1.600 kg steht er für effiziente Automatisierung im Lager.

Unterfahrende Transporte | arculee

Wo heute Niederhub- oder Hochhubwagen eingesetzt werden, können Autonome Mobile Robots über alle Branchen hinweg vielseitige Effizienz-Booster sein. AMRs sind smarte Lösungen für automatisierte Transporte in der Fläche. Die autonomen Fahrzeuge sind kleiner und wendiger als manuelle Flurförderzeuge und spielen ihre Stärke im Mischbetrieb eines Lagers oder bei der Bereitstellung von Waren in einer Produktion aus.

Mit dem arculee S und dem arculee M bietet Jungheinrich zwei praxiserprobte Lösungen. Nutzen Sie diese Mobile Robots als schnellen Zugang zur Automatisierung und entlasten Sie so Ihre Mitarbeitenden.



Behälter-Handling | SOTO

Mobile Robots der SOTO-Flotte sind die ideale Lösung für die automatisierte Materialversorgung: Die adaptive Greiftechnologie ermöglicht maximale Agilität beim Transport von bis zu 24 Kleinladungsträgern (KLTs) in verschiedenen Größen und Höhen zwischen 400 und 1.700 mm.

Ob Durchlaufregal, Förderband oder Routenzug – als perfektes Bindeglied zwischen Fördertechnik und Produktionsversorgung liefert der SOTO benötigte Materialien direkt an die Montagelinie. Komplexe Transportaufgaben erledigt er eigenständig und reagiert mithilfe von künstlicher Intelligenz auf Veränderungen in der Umgebung sowie wechselnden Bedarf.

Behälter-Kompaktlager | PowerCube

Der Jungheinrich PowerCube ist ein automatisiertes Behälter-Kompaktlager, in dem die einzelnen Behälter vertikal gestapelt, von energieeffizienten Shuttles ein-, um- und ausgelagert sowie zu den Arbeitsstationen gebracht werden. Er eignet sich hervorragend für Bestandsgebäude, weil er sich flexibel an die Gegebenheiten anpassen lässt.

Das innovative Behälter-Kompaktlager ist eine in sich geschlossene Automatisierungslösung. Ob als Stand-alone-Lösung oder integriert in ein komplexes automatisiertes Lager – der PowerCube bietet Geschwindigkeit, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit.



Kleinteilelager | AKL

Kurze Zugriffszeiten, hoher Durchsatz und optimale Raumnutzung – das automatische Kleinteilelager (AKL) sorgt für Ordnung und bietet schnellsten Zugriff auf Kleinteile in Behältern, Kartons oder Tablaren. Die Waren werden platzsparend auf Winkelauflagen bzw. Fachböden gelagert – unter voller Ausnutzung der Raumhöhe bis 25 Meter.

Automatische Kleinteilelager von Jungheinrich arbeiten nach dem Prinzip „Ware zu Mensch“ oder auch „Goods-to-Person“. Das bedeutet, dass sich die Lagerbehälter im Automatischen Kleinteilelager zur kommissionierenden Person bzw. zum Personal bewegen.

Palettenlager | ASRS

Diese mit Regalbediengeräten ausgestatteten Lager spielen ihre Stärken voll aus, wenn im Mehrschichtbetrieb eine große Anzahl von Paletten gelagert und umgeschlagen wird. ASRS sind als Einbaulager oder als freistehende Silolager mit bis zu 45 m Höhe möglich. Dadurch ist der Raumnutzungsgrad extrem hoch. In einfachtiefer, doppeltiefer oder mehrfachtiefer Ausführung sowie als Normaltemperaturlager, als temperaturgeführtes Lager oder als Tiefkühlager bis -35 °C sind diese Lager für nahezu alle Arten von Waren geeignet.

Alles aus einer Hand: Als Generalunternehmer liefert Ihnen Jungheinrich alle Komponenten, die Sie für ein automatisches Palettenlager benötigen.



Software | **WMS, WCS, SAP EWM**

Optimieren und kontrollieren Sie Ihre Lager- und Distributionssysteme vorausschauend mit den Jungheinrich Lagerverwaltungsprogrammen.

Das Jungheinrich **WMS** kümmert sich um die Bestandsverwaltung sowie die Steuerung, Überwachung und Optimierung aller intralogistischen Prozesse. Das Jungheinrich **WCS** ist für die Transportverwaltung, die Stellplatzauswahl oder die LHM-Verwaltung verantwortlich und stellt sicher, dass die gewünschte Ware über interne Förderkomponenten (Förderbänder, RBG, AGVs etc.) das richtige Ziel erreicht. Und für komplexe Lager bietet Jungheinrich die Integration des **SAP** Extended Warehouse Management (EWM) an.

Alle Aspekte der **Automatisierung**

Gemeinsam planen und projektieren wir auf Basis von **Materialflussanalysen** und Ihren **Zielsetzungen** den für Sie optimalen Automatisierungsgrad. Dabei stellen wir verschiedene Lösungsvarianten einander gegenüber und berücksichtigen die flexible Erweiterbarkeit und Anpassungsfähigkeit Ihrer automatisierten Logistiklösung.

Für die Umsetzung Ihres automatisierten Lagers bieten wir alle Gewerke aus einer Hand. Als **Generalunternehmer** sorgen wir für eine punktgenaue Realisierung und verknüpfen alle Komponenten zu einem Gesamtsystem.

Nach Projektabschluss sind wir mit einem einzigartigen **Kundendienstnetzwerk** immer an Ihrer Seite. Unsere ServicetechnikerInnen sichern den reibungslosen Betrieb der Anlage. Dazu gehören Wartungen, Sicherheitsprüfungen und Inspektionen, auf Wunsch 24/7.

Anfahrt | Eching

Von Innsbruck, Linz, Bregenz und Salzburg erreichen Sie das Jungheinrich Automation Demo Center in gut zwei Stunden mit dem Auto.

Jungheinrich Logistiksysteme
Bichlmannstraße 12 | 84174 Eching



Anmeldung

www.jungheinrich.at/automatianevent



Landshut, Freising | eine Reise wert

Für dieses zweitägige Event bieten die nahe gelegenen Städte Landshut oder Freising ideale Übernachtungsmöglichkeiten in entspannter Atmosphäre. Gerne unterstützen wir Sie bei der Hotelauswahl.

15. + 16. Oktober

AUTOMATISIERUNG

live erleben

Jungheinrich Austria
Slamastraße 41, 1230 Wien
+43 50 61409

office@jungheinrich.at
www.jungheinrich.at/automationevent